Miesbadener Taqblatt.

Ericheint in zwei Angaben. Bezugd-Preis; burch ben Berlag 50 Pfg. wonatitd, burch bie Pfg. viertelishelts für beibe Angaben gulmmen

Berlag: Langgaffe 27.

17.000 Abonnenten.

Angeigen-Annalyme für die Abend. Musgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen. Aunstine bis 3 Uhr Rachmittage. nach Betranmen, jedoch nach Moglichteit Sorge getragen. - Für Die Mufnahme fpater eingereichter Mugeigen gur

No. 598.

Freitag, den 22. Dezember.

Bernfprecher Ro. 52.

1899.

Abend-Ausgabe.

Alhoholismus und das "glane freng". (Gigener Auffat für bas "Biesbabener Tagblatt".) Bon R. Gerwan.

Alhoholismus und das "Glane Kreny".

(Gigener Auffah für das Wiedsbehent Tagblatt".)

Boi A. Gerwan.

Daß der Altscholismus, die Tumfluch, eine der größten Geiten unseres Beltelchens bedeniet, wird den allen Geiten unserkaunt. Micht allein, daß das Gift Aufhür der Trünkt an Körper und Geift, auch für de Staates einigt der Altscholismus die schwerften Schöden, indem er im als die ergiedigte Duckle der Einzele und der Ausgebischen Verlächen der Auffahren und geitellt, fasliches Familienslich deuernd dernichtet, de Vereitung und Rechtelite untergröbt. In gang enormer Weife einder er Kalionaliwoolsstaud unter der Kertschaft von Damon Alfohol". Thatfache ist est in Stenken Weifelige Ausgeber der Verlächen der Einzele Schweizung und Rechtelite untergröbt. In gang enormer Weifeldebe der Kalionaliwoolsstaud unter der Kertschaft von Damon Alfohol". Thatfache ist est net Echneiz 190 Millionen Mart allein sür Schaps vergende werben. Ind an Bier hat Deutschlond im derkolienen Jahre die Meinigkeit von 66% Willionen Mart allein sür Schaps vergeube werben. Ind an Bier hat Deutschlond im derkolienen Jahre die Meinigkeit von 66% Willionen Mart allein sür Schaps vergeube werben. Ind an Bier hat Deutschlond die er gebrat und getrucken. Ind an Bier hat Deutschlond die er gebrat und petrunten, nas macht pro Lope und nach priester gebrat und getrucken. Ind an Bier hat Deutschlond die er Albeis der Albeis der Schöferen Schlie der Echneiz den allein der Dezekfällen männlicher Aechsunten bet 20 Jahren bei 10,5 pet. Truntsche Aechsunten inder Weiter mit der nicht der Weiter aber nicht der Allein sie ein der Albeis d

Freitag, den 22. Dezember.

geringerischen Anträge baben zur Zeit noch gar wenig Ausficht, wirflich Geseh zu werden. Da bielbt benn der Gesellschaft allein der Kampf gegen die Tenassacht. Und das muß man sagen, es geschiech viel, diesem "Erdalier der Deutschen" den Geschiebe der Müssigeise und Entschlangen eine Geschiebe der Müsigeise und Entschlängerinden" den Geschiebe der Müsigeises und Entschlängerinden" den Geschiebe der Müsigeises und Entschlängerinden ferendung zu geden. Aur sowiel eigelagt, daß die ersten Anfänge englischemerstaltichen Urtyrungs sind, als "Opheen" ansage der mis verlacht, dann aber anligegriffen und eistig weiter gepflich wurden. Der "Berein aggen den Misterungs bei mis berlacht, dann aber anligegriffen der Möhreut gestiger Gestänkte" if zur Zeit der Taultichen Mitgliederzahl rühmen. Allein es ist ein nicht unsbedenkticher Juntt in seinen Beschenkte" is zur Zeit der Kantlichen Mitgliederzahl rühmen. Allein es ist ein nicht unsbedenkticher Juntt in seinen Kenchungen, daßer eben nur den Mitzliederzahl rühmen. Allein es ist ein nicht unsbedenkticher Juntt in seinen Kenchungen den nur der Aussische Geschieden zweich der keine Mitzlied Gehanden, den Gewohnbeitstrüsten, die, wenn sie erst einen Tropfen des Giftes genossen haben, nicht mehr im Stand sind, dem Neiz desieben zu widerichen Jeier in, soll der Trinter überhaunt gereitet werden, die Adein, nicht mehr im Stand sind, dem Verschaft wer in den den den der Jeier der Aussischen zu wiereichen Wierlich und Ernst und Leine der Aussische der eine Aussischen der eine Aussische der eine Aussischen der Aussische sieden zu wiereichen werden geschen der Aussische der eine Aussische der eine Aussische sieden zu wiereichen werden geschen der Aussische eine der Aussische der eine Derendung der Aussischen der Aussische der eine Derendung der Aussische eine der Aussische Aussische Aussische Wieden, der eine Berinden der Serenis angeschlichen, so ist er erstüglichen und von der aus der der der der der verrige eine Verleit und der aberigen werden eine Ke

andern die Städte Hamburg und Barmen dem Berein mit ie 500 Mt. jährlich genöhren. Man hat mit Dant anerkannt, daß durch die Krheit des "Alauen Kreng" die Armenlasten geringer wurden.

Bas dietet aber der Berein seinen Mitgliedern als Ersenfuhrligen, namentilk auf Einschafnkung des Wirthhausligen, namentilk auf Einschafnkung des Wirthhausligen, namentilk auf Einschafnkung des Wirthhausligen, von der der feiner und Speisenflichen. Die Einrichtungen derschen find and dieselben wie überall, debürfen als seiner naheren Erstäuterung. Eins aber darf nicht unervochnt Ieleben: Obwohl stracht de kont des "Alaue Kreug" hauptsächlich das religiös erziehliche Moment. Erlästungsgemöß fann es dosselbe gar nicht entbetren, um dem stitlichtwachen Trinfer einen Mitschaft in Schaft der Moment. Erlästungsgemöß fann es dosselbe gar nicht entbetren, um dem stitlichtwachen Trinfer einen Mitschaft in Konft, machte sich um eine Berbreitung vereit in der Schweit verlondere Witarer Louis Lucien Rochat im Anschung mehre den Angere gener der Anders aus gesten der Anders der nur han zu Schung der Anders der nur han zehn Jahren bestanden überhaupt 208 Ortsvereine, in Denschund der Anders der haber nur han der haber nur der Schweit und der Schweit und der Werein einen nenen Ansschung und den angerenzenden Ländern der nur han sich Indahren bestanden iberhaupt 208 Ortsvereine, in Denschhanden überhaupt 208 Ortsvereine, in Denschhanden überhaupt 208 Ortsvereine, in Denschhanden überhaupt 208 Ortsvereine, in Denschhanden überhaubt 133 6070

Danemart 8 500

Inngarn 10 278

Baldhina 1 11

Frankreich 54 1861

Beigten 8 200

Baldhina 1 21

Frankreich 54 1861

Beigten 8 200

Baldhina 1 11

Frankreich 54 1861

Beigten 8 500

Rouma 555 Ortsvereine mit 23804 Mitsgliedern.

Bon den 6070 dentschen Mitsgliedern sich Mitsgliedern.

Bon den 6070 dentschen Mitsgliedern sich suchlages Keinlatt. Miter der unschäftigen geste der ein sollen bei fehr führer und ben geste der ein des erkeitligen der Schusper der ein geste der ein der der eine Geste Anders der ein de

(Radbrud perboten.)

Der erfte Caunenbaum,

Beihnachtsgeschichte von IR. Brigge Broot.

sei auf dem Kampfelfeld berglich willfommen, wenn er es nur ernft meint und auf seine Art tidschielss zischlägt.

"Laß nur, Mutter," Müller nannte seine bessere Aftste mit Botliebe so, die armen Leute wollen doch auch wad such Serz haben. Immer, wo's singehört. Wir haben so nuser Ledung keinen Tannenbaum gehabt und es war auch mich nöckig, aber wer so ein paar lieine Rrabben um sich vernigeich sieht, der nus sinnen bend tiere Krabben um sich ber nusse kenden nicht volles einen Entwenden gehabt und es war auch inch nicht nochte einen eine bei hire Freude sassen in Mitter wollte einen der Abur hier in hinterfangte wohnte.

"Id woulkte sagen, das ich sertig din, Madam," meldete sie des nichts mehr zu ihm haben, möcht ich nur der Mehrhandelwantst für meine gluste einaussen.

"Eie können gehen, Schneibern," entgegnete Fran Antlere eitrig und worf der Fran einen misbilligenden Pilet zu.

"Die Fran wonde bis der eine misbilligenden Pilet zu.

"Bissen die Serrschaften schon die Racht ist dem Auster Silms seine jung Fran gehorden zleich mit dem Alleinen. Sie kennen Wilms doch noch, Kerr Muller, er war zu wahr noch ter Index der Shaft in dem Alleinen. Sie kennen Wilms doch noch, Kerr Muller, er war zu nuch in Ihren Jinste doch voch, Kerr Muller, er war zu nuch in Ihren Jinstehanse."

"Ter arme Aerl," bedauccte Müller. "I socit ein veentlicher Meufel, War da nicht schon ein seiner Jung don ein paar Iahren," wondt er sich an der Frenze war, so hielt sie ihn auch sicht sieden ein keiner Junge von ein paar Iahren," wondt er sich an der Frenze war, so siedt sieden der ein wer der der den wie Schneberin. "So was hiblier auch war sie kennen.

Sin allertiebler Kert," bestauccte Müller. "I socit ein ventlicher Weufel, War de lange und gelechen, und was die Fran war, so hielt sie ihn auch sinde sechen eitigen "Kolen auch" mun mus er wohl in die Isher van den der mit eiter Junge von ein paar Iahren mus er wohl in die Isher und vernische Leiden wie eitigen "Kolen auch war sie den den der ein der eine eitigen "Kolen auch war der der

Benifches Beid.

Riridner.

Penisches Zeich.

Rirfcner.

L. Gerlin, 21. Dezember.

Die Bestätigung des Bürgermeisters Kirichner zum Oberbürgermeister den Kusten. Auf dies Greignis war man schan durch die gemeinsame Audienz des Kinisters des Inneren, des Kadimettaches den Annabes des Inneren, des Kadimettaches den Annabes des Inneren, des Kadimettaches den Inneren Mittbeilungen anzunehmen, dab der Beditatung ziet wirftlich nichtstellen von Interen Mittbeilungen anzunehmen, dab der Beditatung ziet wirftlich nichtstellen wir der inneren Antercannum endlich den Mann des allgeneinen Bertranens zum Oberbürgermeister bekommen soll. Man hat den Eindruck, daß die bekannte Enistedungen des Obervernaltungsgreichts in Sachen des Friedopsprotals den vernaltungsgreichts in Sachen des Kaalsministerium schon im Friehigade des empfehren, des das Staatsministerium schon im Friehigade der einber hat heine Kallen der eine Man nuch sich derna erinnern, daß das Staatsministerium angehöhreichnaus hierdom Rittbeitung genacht. Somit kant man nicht sagen, daß das Staatsministerium sich daran erinnern des des Friedopsprotalskrage hat bestimmen lassen, sogen die Bahaf des Herrn Kirlchner Stellung zu nehmen, und dies Friedopsprotalskrage hat beitimmen lassen, aus der Kirlchner des Bahaf des Herrn Kirlchner Stellung zu nehmen, und diese Bahaf des Herrn Kirlchner Stellung zu ehren, und diese Kontaktungskreichner des gegens der Mitcht ger über des Gegens dassenstehen Einflung mit pratischer Bustighen und für den der nicht, und biese Frage kann für den nortiegenden Sall, wie die Tinge es gegeig haben, den nicht bestättigt werden den für den konfessen der ihre Regierung guntliger Bufall, dan herr des flägerichen, betressend und den der kanten der klager

bleibt diefer Wille als Gesinnungsandbrud unverändert, ob er nun ausgeschte verden kann oder nicht.

Die fried lichen Konservativen.

In Rathe der Konservativen sie beschen, dem Fürsten Johenlohe vorläusig nicht weiter an den Wagen zu sahren. Die "Kreuzseitung" wie die "Leutsche Lageszeitung" wie der Leutsche Lageszeitung" quititren sir die verföuliche Anstassiung in der "N. A. "Mit Wendungen, die Alles deer, als die Abeitung quititren sir die verföuliche Anstassiung in der "N. A. mit Wendungen, die Alles deer, als die Abeitung kernen der Schaftlung des derhandenen Gegensachs der Anstassiung" gesösch das im Tone großwähliche Rezeischen, als od dies Viela so ungesösch die Mach diete, zu lösen und zu dinden. In der "Deutschen Lageszeitung" wird nach den unstassiung wirden Lageszeitung" wird nach den unstassie und nicht. Man darf sich durch der Bedundungen sahrlichsen Angens ein etwos berberre Zon anackslagen, aber alzu triegerisch lings er auch nicht. Man darf sich durch diese Bedundungen sahrlinistiger Regungen natürlich nicht beiten licht nicht, als ein den Angenstille den zum Nechstanzele habe den deren, der gelegenere Regungen natürlich nicht beiten licht andere, als geltern und worgelten, aber die deben gemerk, das es für den Angenblick seinen Jewes habet der Verschlaussung felegenere Zeit. In diesem Fersicht auf weiter Unshällichkeiten und Einfahlichkeiten und Einfahlichkeiten und Kentäusschaft zu machen. Mas die Gestosechatte hiefer hinficht und der Verschlausse aus der Lageschen und der Verschlausschaft der, namentlich in und mit der Rech des derru v. Miquel, das bekommt seh als eine noch fährter Beträftigung. Hart Hobensche hat nicht umfont den Nuteine Lagesche der Verschlaussen zu der kanten der Keichen der Verschlausschaft der namentlich in und mit der Rech des Gerru v. Miquel, das bekommt seh als eine noch fährter Beträftigung. Hart Hobensche das Keppaar, und gegen der Verschlausschaft zu der Verschlaussen.

Jum neuen Weingefet-Entwurf. Mit bem neuen Weingefet-Gnivourf ift nan im Mein-gan gufieben, an ber Mofel auf Aeußerste ungufrieben. Der Entwurf will u. A. poligelitiek Kellerfontollen eins führen. Am Rhein erblidt man darin eine Kothwenbigfeit, Der Entwurf will u. A. poligeting neueriomischei, führen. Am Rhein erhöldt man durin eine Rothwendigkeit, um dem unlanteren Wettbewerde entgegentreten zu können; an der Wosel wird genriheilt, daß diese Bestimmung nur von dem Neibe anderer Gegenden anf das wunderbar rassen Luftbilden der Neichaugebiete an Wolse und Saar eingegeben worden seit. Jum Organ dieser Anflagen und Beiswerden macht sich in einem sehr ledhaft gehaltenen Pitriffel die "Arierische Zeitung". Die uneingespränkte poligestliche Kellerkontrolle erscheint dem Blatt als Ausnahmegultand wie unter dem Socialisengest. Der Entwurf seit "Erverssseltigen, Das find tarte Worte, deren Berechtigung oder Richtberechtigung jedenfalls im Reichstag sehr sorgelitzt wird geprüft werden mitsten.

Beccetitiumg obet Richberechtigung jedenfalls im Neichstag jehr jorgialitig wird gepräft werden mitsten.

**Bot* und Versonal-Machricken. Der Raiser ist insolge von Erstillung unpähicht mid dat aus diem Ernneb versimmt, das die Einmohning des neuen Offigierschoftend des Enthe Himme, unpähicht mid dat aus diem Ernneb eingenfallung und der Steiner der Statie und Augen der Statie und der Statie und der Statie und Augen der Statie und der St

"Aunderham im Neichte. In der in Abnigsberg abgeheltenn Jahrenverfammiung des Bundes der Kund is beite glie Officerie under Mechangschaperdanter Der Jerei die Mitsthellung, des auch an die Oberforder der Mitsthellung regauger ich, fie mödicht wegen der familiendlichen Dalfung des Bundes aus dem eine der ausbereit

Ansland.

** Oesterreich-Ungeren. Dos Andinett Clary wurde gestern Bormittag, vom Kaifer im Bolgfebbe-Andrea empfangen. Grof Glary wurde durch das Eroftrens des Geopolds-Ordens ausgrafinet. Godann empfung der Kaiste den neuen Minister politieneten Weiter, weicher folgende Ministerlist vorlegere Wilter politieneten Weiter, weicher folgende Ministerlist vorlegter Wilter folgende Ministerlist vorlegter Wilter foreigne Januaren, Salere Schreich gunne, Etmunner, Inderen Schreich, Ander, Jonatelische Gerfrein der Vertreich den Verreichnisten der vertreiche der Schreiche Schreich und Vertreichnische Gertreichnische Gertreichnische Gertreichnische Gertreichnische Gertreichnische Gertreichnische Saleren Schreich und des Anschließer der Vertreichnische Gertreichnische Gestellte der Vertreichnische Gestellte der Vertreichnisc

m von Beer. * Frankreich. Bei bem Komplottprojeh, beibem I comelbet perurtheilt wurde, ging es glemlich toll "Frankreich. Det bem Komplethrops, bei bem Découlie gemelbet, veruntheilt wurde, ging es standick toll au Brantl. I. Lag. ließ füh dorither aus Baris berieben: Kach Kepill bed Bertheidiges Chem erhoft ich Daris benehert. Kach Kepill bed Bertheidiges Chem erhoft ich Dekrafikde und ich Kepill bed Bertheidiges Chem erhoft ich Dekrafikde und ich Fallieres. Sprechen Sie von berfammelter Kichtern dere Kertreter dere Staatsammelischen Verdenibet: Ken deien von jenen Wechbent: Sie überlegen nicht, was Sie in, Dekraulder 3ch überlegte in gie, dehn ich troß meirer Korfgemers Ihrekennt: Sie Allberlagen nicht, was Sie in, die mehren ist der Kentlegen bei der Frankreicht (Feurfährere Lamunt in Hause). Saadsom Bernard: Ich Kantlege ist Kentlegen bei Amsklichtig Tekendibes von allen Signer werden der Angelie der Verankreicht (Feurfährere Lamunt in hause). Sandere Invention der Angelie der Verankreicht (Feurfährere Lamunt in deute). Sandere Invention der Angelie der Verankreicht (Feurfährere Lamunt) der Verankreichten: Dier giebt es feine Julie Werter in der Standung bei Amsklicht in der Sandung des Kankell der Verankreichtigung der Serveniste wentungen. Berinder ist der Einen Mitte Kankell in der Sandung des Kankell der Verankreichtigung der Serveniste wentungen. Derenibet eine Wille Kankell in der Sandung des Kankell der Sandung d

Aus finnft und feben.

Aus Kinnst und Leben.

* Nachfinnischer Aumfwerein. Nen ausgestelle Bilder: Bon G. G. Schirm in Berlin guei Bilder: Anthebent' und "Bei Steiter. Anthebent' und "Bei Steiter. Antheben" und "Bei Steiter. Jerofindende ind. Bei Steiter. Hon Ten gereiner in Bofel 4 Allber: "Geröhalend" Frühlting am Meer", Frühlingsfeit" und "Beidgerinnen bei Anpollo". Chiefe Bilder, bei ist im Bestwurt und in der Furk fünden den Beider der Gereiner bei der der Beider der Greichten bei in bei Beiter bei erkreinen bei werte der in beiten beie Interes Der Maler der er erkreinen bieten biet Julieres Ante fehren Bedare ber erkreinenden Bilder, Schirm, ift durch seines befannt.)

* Verfchiedens Mittheilungen. Kammersängen Frig Plant, der dennes Angeithen Schonisinger, für zis geften im Karlsruber Höhrenbertung angen im Kelten in der Kole. Er ichten and dem erhen Seinen hern in der Aufleren Berichnen gegen im Meter in der Eiche Er ighten and dem erhen Seinen her her der her her bei Schie. Er ichten und hen Ande mer Merlichnen Bestum der hat er verschiebens Brünke meh innere Merligung unend den angesten gen bei den Justand bei der hen Allen Schienen der Schienen bei Beiten abender trit dente in Julienen der Justen den der Schienen der Schienen der Schienen der Schienen der Beite der Schienen der Beite der Schienen der Beite der Schienen der Beite der Schienen der Meter der der in Bies. Das er in der Holle des Jand's um erten Bule anf.

Lab Befinden des Medlers Munfacja, der fich bekanntlich er freu nicht, aufgeten fein der Fenne der Beite er größe Edmargn, jodag der Begalteten er für für den den der den der Schienen der Schienen der Gerichten gehörten dem Kelten werde, auf eine der Fenne Schiller Schiller Besting den den den der Gerichten der Schienen der Schiller Besting der Gerichten der Gerichten der Gerichten Munfachtung den der Schiller Besting der Keine der Begalteten der Schiller Besting der Keine der Begalteten der Schiller Besting der Gerichten der Gerichten Mehren der Gerichten der Keine der Gerichten der Gerichten der Gerichten d

Aus Stadt und fand.

eines geschisten Diplomaten: er hat ihn abermals dewiesen.

Aach dem Mittagbrod ruhte das Gepaar, und gegen drei Uhr Nachmittags pflegte Frau Müller ihren Gottlied zu wecken und mit ihm Kasse zu teinken. Hente sognet er mit offenen Mugen in scheme Studi.

"Mir thut der arme Kerl, der Willes, so leid, Minna," sagte er zu seiner Frau. Sie füllte zum weiten Male den dampsenden Krant in die Tosse, da voche es und auf das "herein" erschlen ein junger samn Zs-sähriger Mann auf der Schwelle, der traurig und geduckt um sich blickte. Im Arm trug er ein Kind, einen eina 3-sährigen dilbsgeden Annden.

"Nichts sür ungut, herr Müller," degann Wilms, denn er war es und sohn die Knaps nieder. Sie werden wohl gehört haben, wie mir's ergangen ist. Die Nacht ist meine Frau gestorden und eden hat man sie abgehölt. Da möcke sich sich die sie sich die die sich den die kann nie nicht behalten, denn mein Kind muß ich unn von mir geben und den denn mein Kind mis ich unn von mir geben und den denn mein Kind mis ich unn von mir geben und den denn mein Kind mis ich unn von mir geben und den denn der hat kind mis ich unn von mir geben und den denn mein Kind mis ich unn von mir geben und den denn verine Kind mis ich und von mir geben und den denn mein Kind mis ich unn von mir geben und den denn dern Kind mis ich und von mir geben und den denn dern Kind mis ich und von mir geben und des dennerte der siellichennde Karisfuller.

Seine Frau war an das Kind berangeteten, das mit siehen Frau genar's Basial, Institut, der sand kann der siehen siehes Kinderen Geschie.

Da, war's Basial, Institut, der sand has Kind in dem ernsten Geschie der erwährene Menschen Vera jenen Zug des Konst' der erwährene Menschen Vera jenen Zug des kirchte siehe Kinderen Konse, wer will das entscheilten Konse, einen Sug des Konst's der erwährene Kanschen Krau seinen Sug des Kirchte siehes den zu der siehen Konse, wer will das entscheilten Konse, er der konsenten den der erwähren kannt der siehe konsenten konsen in den kann aber selbst in bittendem Konsen und der siehen

isimime Achtle, ausgenwamen Meger, Ascheft, harnach, Municicraecil, Iggie, Berger und ein Theil der Wintspariet. Rach Erstenell, Iggie, Berger und ein Theil der Wintspariet. Rach Erstenell ist Webe geben nub Glöschlang und Jude die Wehlückwührdung und Inden goldenen Ohrzehängen, die Fran Miller trug, und begann damit zu spielen. Wie hift er denn Pfragte Kennell ist der Kehnen de Kennell ist der ihn nübe gegen der ihn nübe kennell ist der Kennell ist der ihn nübe kennell ist der ihn nübe kennelligen, gehren fahr ihr die Augen. Sie verlegen, schwerten fahr, er erstaumt, doch nicht unwälig.

"Beum Sie wollen, Willing, ist der Kennelligen gehren siehen Gestiebe Rafter siehen Kennelligen. weine Gestiebe Rafter siehen Kennelligen. Weine konten William gehren. Wie der fich macht."
"Oh, dere Anfler, das kam ich sa ner kieden fehr, wie er sieh macht."
"Ind kung in der er and. "Was das wohl siehen eine der gehren kannel seinen Kenselken. Beite Anger, der in der Anger, wer in der Anger gehre, denn in der Eriche Kensel werden, der eines Kenselken. Den kiedere Kraun kinder er nach gang weragst und wollt, mit kennelligen, denn in der Eriche konnelligen weit.

Die Schweberr statischere Kensel werden, der der die kennelligen werden siede der die konnelligen werden. Sollen sehn, der ihr der kinde werden siede kennelligen die und reichte für der und mit sieden kinde im Sassier gehen, denn ihr der kinde der eine Kennelligen die kennelligen der der die der Ange unruhig wiede mit der der der der die Kennelligen die kennelligen der kindelige der kindeligen die kennelligen die k

Ber neugewählte Silchof von Maint, De heinrich

noch nicht gefost.

noch nicht gefost.

Ausland. Ju einer Aummet bes
eithige.Bereins-Repeters" findet fich folgende Anerfennung
erru Gefonglicher und Komponis Kort Sch aus bier, defen
Meradlimmung dert den einem großen Eldsangerein Lüsungen wurde. Es beißt berün: Bereit Glangerein Lüsden, aus defin Arbert John in viel Goder geflesse nich
den, aus desse Ausland und der Gestellen find,
na in dem Chor Abendinmung, nie er aus Treffichie
mit beim Chorten merkeit und mehren Zon er angelösigen

Schoffen zu ermantern und zu firbern.

o. Tarameter-Yrofchken, wie sie im Bertin, Fransfurt, Woln und anderen größeren Sidden dereils im Berfehr sind, werben zum 1. April 1900 and, hier eingesührt. Die Kyl. Beligde die Eriebt ihreftion lief. 22 berjelben zu, der "Vrolostenbeitzer-Berein" hab den Betrieb übernommen und die einzelwen Kummern bereits unter seine Nutziglieder vertigelit. Mit vleier Art Tochfoffen wied in erfer Linie der Zweiglieden vertigelit. Mit vleier Art Tochfoffen wied in erste klützen. In diesem Behalf ist in der Tochfoffe nich in erdenacht, das mit dem rechten hinterad in Bervindung sieht und dem Fadryard nichter die zurügslegte Enaferung mit den und dem Fadryards angeigt. Der Kniefer tann den Aupparat, je unch der Zohl der Fadryäßie, auf der berichtene Tagen einstellen. Die Erundung ist noch nicht selfgesteht, sie wird voraussichtlich 70 W. für 1600 Wecker betrogen.

— Persammlung der Innungs-Vorfände. Der

itenfalse ogenüber den Jinungskenkenkalien defprochen.

Das Erderben und die Kuren. Der Mönin Amiesteffentlicht solgenden Keinen, nicht allem Schreit, Das Erdöberben 19. d. B. erflärt fill siehe einisch auf leignebe Beise. Beim nochen an diesem Zoge ist England fich deribert laer geweien, des undedignis friede Truppen aus Bereichtung nach dem führ den Underschaftlicht des Daründgreitens und dem führen der inden das ber Umwaglicheit des Daründgreitens auf moch vorlandener erwe und Kandrecky, verlucht es unn mit vereinten Kröften und berühnten Auchten eine Aume aus der Erde zu hampfen, ier Währen-Fruhritt ist veraunthich fo fratig ausgefallen, daß eine Birkmapn die kreiere genübert der. Oder zu erhöften Mint geführt dat, fil die jezi noch nicht bekannt geworden.

Beiltennette, Es ist fehm auf deuen übergeiten vorben, Beiltennette, Es ist fehm auf deuen übergeiten vorben,

gedich die Selundbeit indergende signischaften beitet. 2008 Erreisrichtersenflichten wird aus dernorragenden Erpstallätzer, Chemiferse und Fleischermeitern gudammengelept sein. Auchere Austenit erheit die genannte Fodigetung.

— Sin Duell soll, noch verkördenen Zeitungsmehungen, firsisch der wieden einem Affelten wird den Angelen mit den Kantener wegen eines Wortsechiels am "Andreasmantt" duttgeinden hoben. Nas war in sollen Angelen der nicht befahrt. Nas war in sollen Angelen der nicht befahrt. Nas war festen der nicht befahrt. Auch der Verläugigene Gründigkeit ich verfolgt werbeit der nicht befahrt. Die Verläugigen Gründigkeit underen am f. April 1880 au Inferig, wogen Beitrings der Produkterfelter Allolaus Wöllert, gedoren am St. Oftwoer 1872 au Aurenburg, wegen Diebnahle; die Untellungde Anna Kraun aus Dordeit, siegel der Verläugigen der Verläugi

Stamme unterjagt worben.

— Erfthwechfel. Dos besonnte, milschen hier und Dobbeim bei genem Eschware ihre ihhnen Mankindt ging aus dem Beith des Berrn Ch. Be di in benjamiger bes Welters und Nachmierbererlegere Guston S ta bi von bier über, welcher den Geschaftsbeteich mit dem 15. Januar nächsten Seyere Berntumm.

15. Januar nächften Jahres übernimmt.

Aleine Notizen. Worgen Samfag findet von 8 bis
4'; lihr Nachmittags Vonzert auf der Aisdage des gegen
Kurdustweikers fiert. — Kerl Koch und Eftie Drehter dobber
kurdustweikers fiert. — Kerl Koch und Eftie Drehter dobber
der fin fre Ede die Chieregemeinschafte auf viellage auf interpreter
Der Setfliche Landvirthicheftsvand theilt uns auf viellage au finergammen. Anfragen wir, dobi an dem Vortrehender Aufschaften in practif is de Andreit der kontrette und Interfeinen beinenderum Munch.
Ehnweugline und Theilnehmerkaten (d. 5 Mt. für den gangen
Kreit in der Vortrehende und der Setflichen Ausderfeinen beinehmerkstration im Diffendach a. Mt. Könenstraften is, weigelen. — Die
Archaitschaft diese in der Vindensämplat finder und gene Samfag.
Andreitschaft diese in der Vindensämplat finder und gene Samfag.
Andreitschaft diese in der Vindensämplat finder und gene Samfag.

Ber frieg in Subafrika.

behalten.

Ind Prüffet, 22. Deumber. In hiefigen Transvoalstreisen erwartet man von der Ebsendeutz der Generale Aoderts auch volleiche eine Geschaft eine Engliche Experie Exp

mber. Rach einer Melbung bes "Stanbarb"

hd. Buridt, 22. Dezumber. In verfoliedenen Gegenden der Schweite fub eineredings einaligie Berber aufgefaucht, die frühere Bobaten angebild, ols Meller nach fernm Asloniere engagiem wollen. Es gelang bisher nicht, einen der Werber zu faffen.

gehte Madjrichten.

Continenzal/Icligrovden Campegnith
Gerlin, 22. Dezember. Die Worgenblätter melden: Der Entmurf des Schemas aum auf on om en Zollt art f. nechger dem adah den untrifficiartische Ausläum beichäftigen nurch. ilt nich forwolf nach den Aufrichten des Kontinus- als nach den Nachflöten der Rrodulfion aufgestellt. Die Mordmung des Zolltauffe dermit auf dem Erundygkonten, daß det dem Holtauff, des Gerfindspunfts der Under Schulg der nationalen Aufbeit ih, die Gerfindspunfts der Arobulfion in erster Links auf Geltung zu bringen find, und daß ihnen infeweit die Auflätten des heimfigen Berbrauchs nach-kein miljen.

ftehen mitsten.
Develdendaren bereit.
Ferlin, 22. Dezember. Die Theilung bes Regterungs"
Begirts Potsdam fit was der Staatstegtenng burchaus nicht anligegeben worden. Bei der Edaatstegtenng burchaus nicht anligen voor worden. Die der Lotatstruckset aus zwerführtger Onelle erfährt, hült die Staatstegterung nach wie dor an der Schaffung eines wenen Regierungstellegisch Skarlottenburg selt. Der Kan durcht foger ihneiler verwiffigiet vorben, als man annimmt. Jedenfalls sind verfoliedene Berkundbungen mit einseinen Vochdare Charlottenburg, mimlich ben jehigen Landenth bes Areifes Teltom,

vb. Serlin, 22. Dezember. Im Gersonischen Waarenbaus Kallerdager brach Rachts Erohsener aus. Einem großen Aufgebot der Freuerweite gelang es, den Brand auf die weite Etage zu bestreitunglicht. Die litzige des Brandses ift noch unbekannt, da. Autwerpen, 22. Dezember. Der engliss de Dann pfer Maggie Wacnart, von Kackkluin und Autwerpen beitimmt, sollichte wöhrend bichten Nedels mit dem Kosmos-Dampier Jurienas, von Hankluin und Mutwerpen beitimmt, sollichte wöhrend bichten Nedels mit dem Kosmos-Dampier Jurienas, von Hankluin und Autwerpen und Colli unterwegs. Der erstere Dampier ist schwerze bei dabtigt und auf Erund auf Erund

Yolkswirthschaftliches.

Geldmarkt. Cours beright ber Frankfurter Börfe
vom 22. Dezember, Mittags 12% lite. Gebir-Mitten 331.90,
Discoutes Gemenobit 190.50, Stoatisbaja 130.30, Lombarben
30.— Gerharbbain Affiren 131.70, Genralbain 124.00, Sorbo
officialiticater Betguerfe's Affiren — Bedmare 285.00
Geffelleifficher Betguerfe's Affiren — Bedmare 285.00
Darpener 282.70, Septe. Meritager — Septe. Megidater —
Stalliener 193.0, Derobener Bant — Loundbater Bant —
Berliner Quabels-Gefellichaft — Dentifide Bant — 4. proc.
Opanier 859.0, Septe. Bertspielen 35.10, Embary, ivi.
88 i.e., 22. Dezember Derfer, Grobb-Mitten 30.75, Grantsbajn-Mitten 318.30, Loundbate 65.50, Mertholen 50.10.

Die Abend-Ansgabe enthält 2 Beilagen. Bennetworlich ille ven peltrifter und jeulb'en, Ihrif. M. Guntte von für ben übrigen Theil and bie Rogergert: E Ribberde, Siche in Bereit von Berieg ber G. Gettelterberg iften Der Buchendern in Bi

Gasthof Ress, Hattenheim im Rheingau.

Als Weihnachts-Geschenke

empfehle m. Prajentfischen mit Champagner. Rificen mit 2, 3 ober 4 Flaschen Mt. 3.20, 4.80, 6.40, bestere Sorten 2, 3 ober 4 Flaschen Mt. 3.80, 5.70, 7.50. F. A. Dienstbach, Hheinstraße 82

Goldgasse 2. Goldgasse 2. J. Rapp Nachfolger

(Inh. Oscar Roessing),

empfiehlt für das Weihnachtsfest sein reich-haltiges Lager von bestgepflegten, garantirt reinen Rhein- und Moselweinen, Dessert- und Bordeauxweinen,

Champagner, Cognacs und Likören.

Delicatessen - Conserven, Südfrüchte,

Baseler Leckerli, Aachener Printen. Delicatess-Körbe

werden in jeder gewünschten Preislage geschmackvoll hergestellt.

J. Rapp Nachfolger (Inh. Oscar Roessing),

Goldgasse 2. Goldgasse 2.

1895er Tischwein

von vorzüglicher Qualität, garantirt rein, empfiehlt per Fl. 60 Pf. ohne Gl., bei 25 Fl. 5% Rabatt

Friedr. Marburg, Neugasse 1 Friedrichstrasse 35.

oths'sche unsche.

Arrak- und Rum-Punsch-Essenz à Mk. 2.40 Ananas- u. Rothwein- do. 2.80 sowie sämmtliche andere Liqueure und Spirituosen empfiehlt in vorzüglichster

August Poths.

Liquenefabrik, gegr. 1861.

Friedrichstrasse 35.

Carte Blanche, echter Rheinwein-Sect, Non plus Ultra Sect,

C. F. W. Schwanke, gegenüber d. Platterstr. Tolef. 414.

Beifuß für Gansbraten

A. Mollath, Dicheleberg 14. Braun,

Inhaber: Georg Mering, Kürschnerei und Hutgeschäft,

13. Michelsberg, Wiesbaden, Michelsberg 13,



unterhalt reiches Lager neibstgefeetigter Buffe, Pelz-Barette Pelz-Mitten, Kragen und Colliers, Fusssäcke, Pelzvorlagen etc.

Meine

von der billigsten Sorte an, rein und fräftig im Geschmad, werden stets frisch und naturell ohne jede Beimischung hellsbraun gebrannt. Dieselben bieten an Kraft, Aroma, Ergiebigkeit, dem Preis entsprechend, das Beste was geliesert werden kann, per Psiund 85 Psi., 1.—, 1.20, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 2.— Mt.

F. A. Dienstbach, Bheinstraße 82.

Handschuh-Fabrik

Jean Paquet,

Langgasse 24.



SHIP

mesure.

Sonntags geschlossen.

mit Wasserfüllung

erhält den Baum lange Zeit frisch und durch Wasserverdunstung die Zimmerluft rein.

Vorräthig in drei Grössen bei

Conrad Krell.

Taunusstrasse 13.

2000000 Thee-Lager

fehle als ganz besonders preiswerth: Roth's Familien-Thee à 3 Mk. p. Pfd.

orzüglichem Geschmack, eigens Fabrikation, ingließ frisch, Victorin-Apotheke, Rheinstrasse 41, 17124

H. Hintz, Bucherrevifor, Yorkfir. 13, 1.

Für Weihnachten

Herren-Oberhemden. Nacht- und Faltenhemden.

Kragen, Manschetten,

Vorhemden,

Taschentücher, Hosenträger,

Cravatten.

Carl Claes

Bahnhofstrasse 3

Galster's Cheruskerträgen

Freiheit des Rückgrates, freie beugende Bewegung Dieser sotide, bequeme Musenträger ist stets vor

XXXXXXX

Bentz,

ist der Beste der Welt! a. d. Friedrichstrasse.

Medicinal Cocaper, Orig. Ungartraubenwein, 34. M. 1.25, 1/2 St. 75 Pfg. mit Glas. C. F. W. Schwanice. Schwolboderfir. 49 nabe Wicheleberg.



Gicld= Caffetten Ans u. Lobichließen upf. billigft 16529 Franz Flössner,

Wellrigftraße 6. Rünftl. Blattpflanzen, abundigion, Motomen weroen germit, Dinmemode inaturge in gr. Kinewahl, Balengweige, fiere Neubeiten, Blamenbeftandthe empfiehlt B. V. Santon. Schillerplag 2.

Empfehlungen To zum Hahreswechsel in jeder form und Ausftattung fiefert die L. Schellenberg'de Mofbuchdruckerei, Miesbaden этоготого Панадайс 27. этоготого

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 598. Abend-Ansgabe.

Freitag, den 22. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.

Die Gabe, quit zu reden, ift hos Welen bes guiten Gefellichafters. Ebenso unenthehilich ift aber die Gabe, gut zu hören.

(9. Fortfehung.)

"Die Gurafierin".

Roman ans ber inbiiden Rengelt von Carl Canera.

Mit biefen Worten sehr ber gent gant ganera.
Mit biefen Worten sehr ber der bie Bidhie ab und wallte bem jungen Engländer beifen, aufzustehen. Diefer prung aber selbst in die Hoben und meinte: "Etnige füchtige Bocher bat mir ber Banther wohl in die Schulter geriffen, aber es wird nicht viel zu bebeuten haben."

aber es wird nicht viel zu bedeuten haben."
"Lassen Sie seine. Hermiter mit der Joppel."
Der Graf selbst geist zu und half Thompion die Joppe und das John das Leiter beite Kacht, seine Wunden waren unsbedutien. Der Lederthesig, den er wie viele Engländer gerade auf der Schulter an der Jagdloppe trug, um sie der Schickbigungen durch den Gewehrtiemen zu bewahren, hatte ihn geschilte. Die Risse und Secher wurden mit frischen Wasserbitten nechtlichen Wasserbitten.

länbers. Zeiterer sehte aber sosort hingu: "Nein, ber Grof Weifeld."
"Bir Beibe," bemerkte bieser.
Icht hatte der Graf den Kerdand Thompsons vollendet mad ihm geholfen, die Josepe wieder anzuziehen.
"Juerst Ihre Hand, Graf Westieden. "Juerst Ihre Hand, Graf Westieden. "Juerst Ihre Hand, Graf Westieden. Zehmykon weiter: Ich danke Ihnen. Ihre Geistesgegenwart und Ihr eich ich ihren ihr das Leden gewis stenis gemacht. Neben wir nicht mehr davon."
"Sie hätten es in umgekehrter Lage gewis stenis gemacht. Neben wir nicht mehr davon."
"Gut, reden wir nicht mehr davon."
"Gut, reden wir nicht mehr davon."
"Beibe begaben sich nicht davon. Were ich werde es Ihnen nie vergessen."
Beibe begaben sich num ebenfolls zum Janther. Sie wurden der Angehorenen schrieben das Serzlichste beglickwähricht und der Gingeborenen schrieben wie inkollen aus ihn ihr er angeberausgewähren Krasse auf den keiner den fahrt en und kenden der Angeberausgewähren Krasse auf der und fragte: "Mer von den Ferren ist dem und ber über den Sovernor übergeben. Leiter von den Ferren ist dem nun der zur Emplangundpuse diese stoßen Inden und bei über den in der verten ist dem nun der zur Emplangundpuse diese stoßen Inden und ber Krassen. Kein wischen aus gestielt werden."
"Kein, dangegen erhobe ich Ginspruch," rief laut Mrt.

ble Krassen zwischen und getheilt werden," rief sant Mr. "Nein, dagegen erhebe ich Einfrund," rief sant Mr. Thompson. "So unendlich gern ich eine dieser stogen Tro-bhäen bestigen möchte, so nehme ich doch keine an, denn daß wäre ein Unrecht. Mein Schuf das den Kanther nur ver-wundet, nicht gelöbtet. Ich habe jedenfalls zu hoch ge-

troffen. Der Geaf aber hat ber Bestie nicht nur ben Tobesthut gegeben, sondern sogar mich dadurch vom Tode errettet. Ihm gehihren alle vier Krallen."
Der Governor hätte gern feinem Landsmann auch Etwas
zusommen lassen, und darum entschiede er nun: "Wir wollen
einmal den Vantiber genau nutersinden. Biellicht war auch
der erste Schuß ichon iddlisch, und der Sprung des Thieres
nur noch ein legtes Auffladern der schwindenden Bebenstraft."

der erste Schuß schon töbilich, und der Sprung des Thieres nur noch ein letztes Aufstadern der schwingden Kebenstraft.

Alle Serren umstanden nan den Obersten hubsen, der die Unterschung vornahm.

"Dier ist der Eingang des Geschösses, welches unbedingt sofortigen Tod zur Folge hate. Damit deutete er auf ein liutiges Voch mitten gwischen den Augen des Gerafen gewesen sein. Einen Ausgang hat das Geschoß nicht genommen. Es keit daher im Gebien. Uh, hier ist auch der andere Schuß. Mr. Thompson hat Necht. Der ging viel zu doch. Die gerren können hier den ganzen Schußtanal versolaen. Es ist nur eine Treisfählig, der den Echabe fann berührte und nichts als eine leichte Fleischwunde riß. Der Kanther war schwesten geschen der der der er erhölt, nur einen Mement deländt und fam hofort wieder zu sich. Ich erbalts durch den immerbin flatsen Schuß, der er erhölt, nur einen Mement deländt und fann den Schuß nicht als einen töbilischen fonstanten.

"All right. Ich wußte se vorans."

"Unter diesen Perkaltunisch," erstätete nun der Governor, "muß ich den Krasen Westellen flatsche des gesche der gegen der krasen werden, der fich nun nicht mehr gegen die Annahme der Kraslen strüber, auf Zahlönig ernennen."

Sämmtliche Herren gegen die Annahme der Kraslen strübte, auf das Freundlichte. Dann wurde der Kraslen inrüber, mit der freigen Beute, sehren voranssälle gelegt und die genze Saphosfellschift, vorans die Tammlen und Singhalesen mit der stolzen mit den Lasgenklächer entgegen, und als die Gespannen den kenne voransgelaufene Diener die sches wirder mit der konten werden der Lasgenklächer entgegen, und als die Gespannen den kenne voransgelaufene Diener die siehe Bortsdaft der den Lasgenklächer entgegen, und als die Gespanten ein der Gespan der Geschen mit der Lasgenklächer entgegen, und als die Gespanten ein der Gespannen der Sand und den einer der der der der der der Gespannen ged ihm nach den anderen Damen ebenfalls die Hen der Leicht, der doch für ihn merksiells der gesch der Kraslen und den den konten dere ihn der fere Kraslen

der dienen Handeberuch, der leicht, aber doch für ihn merklich erwidert wurde.

Ann rief der Governor: "Ladles und Gentemen, bitte
sich aufzufellen, um photogrephirt zu weiden."
"Wie sollen wir ums gruppiren der
"Bie sollen wir ums gruppiren der
"Ind Wir. Thompson," singte Westfeld ein.
"Gut. Abompson," singte Westfeld ein.
"Gut. Neben diese beiden Handpurfonen die anderen
Idger. Dahinter die Ladles auf den Eiephanten. Die
lecten Eiephanten und die Eingeboreum eitwarten.

Ladles ich erfuhre Sie, in füre dweidels zu steinen."

leeren Eiephanten und die Eingeboreuen feitwatts."
"Ladies, ich ersuche Sie, in Ihre Howdah's un fleigen."
Es geschaft Alles, wie der Governof angeodoct hatte. Thompson legte sich ähnlich, wie es in Wirflickelt gewesen war, unter den Banther, der Graf hielt als Jagdelonig hinter der Bestie, und somit entstand ein originelles Erinnerungsbild. Nachdem man eine zweite Aufnahme gemacht und dem eigens von Colombo mitgenommenen Photographen einge-

icharft hatte, auf biefe Bilder gang besondere Aufmerksamkeit zu wenden, fliegen die Jäger ebenfalls in ihre Hondahs und der Marfch wurde fortgefett.
Anf dem Pyara hatten fich wieder die alten Insassen des Howdards eingefnuden.
Als der Elephant sich in Bewegung seite, begann der Graf: "Niß Couningdam, Gie daben son im Boroaus dem etwalgen gließtichen Erfeger eines Jankers die Ersaubeniff ertheilt, Ihnen eine Kralle zu überreichen. Diese gehört Ihnen bei gleiche Ersaubeniff und geben zu die freie Brade in Beseichung auf diese Kralle die Baronin und für diese Mr. Zhombion."

Thompson."
"Bas wollen Sie benn noch damit maden?" fragte Frau von Seimbach.
"Es ift hier auf Gepton Sitte, solche Jagdtrophäen auf einsache Art für Damen als Broche und für Herren als Gravattennadel sassen zu lassen.
"Das ist ja sehr nett. Sie dürsen sich aber nicht in zu große Untosten ftürzen."
"Es find kehne großen Kosten. Ich banke für Ihre gütze Genningham ?"

nunge straubnig, frau Baronin. Und Ihre Zufage, Mig Conningham?"
"Id werbe mich fehr freuen, ein fo ftolges Erinnerungs-geichen an biefen Tag zu tragen."
"Tanfenb Dant."

"Ich habe aber noch einen Bunfch," fügte Dir. Thomp-fon bei. "Belder ift bas?"

son bet.

"Medger ist das?"
"Ich möckte gern, daß die mit zugedachte Krasse genau, so gefaßt wird, wie die vierte, welche Sie sich wohl selbst sassen.

"All right!"
Alu ritt man weiter, und Thompson und der Graften aufderen.

"All right!"
Kun ritt man weiter, und Thompson und der Graften zuhörenden Damen. Es war ein wahrer Weitreit zwissen zuhörenden Damen. Es war ein wahrer Weitreit zwissen den heiden herrert dabung den immer als eine ganz außerordentliche darstellte und diese in seine ganz außerordentliche darstellte und dieser in seiner Beisteidenheit sie steil der einer. Mis Conningham aber hörte mit leuchtenden Augen zu, und Weisseld vonnte leicht erkennen, wie sehr er dei sie durch die Verlaufen der den einer nie sehr günstigem Lichte, denn seine unwerkennbare Ehrstädteit, welche deutlich daraus sprach, daß er dem Krassen durch der durch der gegen 5 litz erreichte man das Lager, welches schau werden Bege nach dem neuen Lagerplach vorauszeschet wurden.

Beim heutigen Diner spendete der Gedernor den besten

Beim heutigen Diner spenkele der Governor den besten Seft, den man mitgenommen hatte. Er sei zwar für den Schlie der Jood zu Edren des Jagdbönigs der ganzen Zeit bestimmt gewesen, aber Grof Westlich, den nicht nur einen Aanlher zur Eirecke gebracht, sondern überdies einem Jagd-genosien das Leben gerettet habe, könne ja doch nicht mehr skertroffen nerchen

genofien das Leben gereitet jade, tome ja dog migt mehr übertroffen werden.

Beim Diner gedachte Oberst Hohfon in einem fannischen Zoafte auch Mig Conningdams, weit es nun doch gelungen sei, diese Blume der Jagdyselesschaft mit auf einer Photographie zu haben, und damit ein ganz besonders werthwolkes Erichtungen Schatzu gewinnen. Bon allen Seiten trant der jungen Stuttgarterin darausfin zu, und sie und ber Graf bildeten die Mitte des frohen Festes.



Infolge der bisherigen milden Witterung hatten wir Gelegenheit, diverse Lagerbestände aus einer der bedeutendsten Schuhfabriken Deutschlands, meistens bessere Waaren, zu solchen Preisen zu übernehmen, dass wir diese Waaren theilweise noch billiger, wie sonst die Engros-Preise hierfür wären, abgeben können. Es bedeutet dies ungefähr



o des wirkli

Ausser den vielen Schuharten, die sich als Weihnachts-Geschenke besonders eignen, empfehlen wir als hervorragend preiswerth:

Damen-Chevreaux-Knopf- u. Schnürstiefel, gefüttert, mit hohen und niedrigen Absätzen, für 8.75 Herren-Zug- od. Hakenstiefel mit Lackbes, für 8.50

Diese Stiefel kosten sonst 12.00 pr. Paar. Herren-Hausschuhe aus Tuch, mit Ledersohlen, für 1.25 Gummischuhe für Damen, Herren und Kinder verkaufen wir zu denkbar billigsten Preisen; wir bitten diese zu vergleichen.

Damen-Leder-Hausschuhe mit elegant. Einf. für 2.95 Kinder-Kalbleder-Knopfstiefel mit Absatz für 1.95 Schulstlefel für grössere Kinder, zum Knöpfen, für 2.85 Lederstiefel (warm gefüttert) zum Schnüren . für 1.65 Warme Hausschuhe mit Ledersohlen . . . für 1.00

Hauspantöffelchen für grosse und kleinere Kinder, wegen der herrlichen Farben-Zusammenstellung als Weihnachts-Geschenke besonders geeignet und sehr preiswerth.

Fett & Co.'s Frankfurter Schuh-Bazar,

Nächst der Webergasse. 38. Langgasse 38. nächst der Webergasse.

Wiesbadener

Neues zeitgemässes Gesellschafts-Spiel.

Patentamtlich geschützt.

Ausgabe A . . . Preis Mk. 5.-Ausgabe B . . .

Rundreisespiel. Grosse Weihnachts-Ausstellung

Kinder-Spielwaaren

bei H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13, gegründet 1859.

Neu erschienen: .. All Heil66, ein Rad-Wettfahrer-Spiel mit neuer Spielweise.

Glegante Jestgeschenke.

Diaphanien (Im. Glasmalerei) Linoleum . Teppiche Chin. Ziegenfelle

in größter Quewahl zu sehr billigen Preisen.

Julius Bernstein

6 Markistrafe 6 6 Marktstraße 6.

gn Beihnachte - Geicheufen, angefertigt aus Perlmutiftein othen Deer, femorgem Stein vom Tobten Meer in Delbaim-flngufeben und au bei faufen

Dranienftrage 6, 2 Ct. linte.

Gelegenheitskauf.

Aussergewöhnlich preiswerth empfehle ich i Perleoilier, i Perlarmband mit Brillanten besetzt, mehrere Brillant-Ohrgebänge, Ringe und Broschen mit Brillanten spapiren und Rubinen in reichster Auswahl.

Eine grosse Parthie loser Brillanten und Farbsteine, welche auf Wunsch im eigenen Atelier in jeglicher Form gefasst werden.

Franz Peinitsch.

Juwelier, Häfnergasse 10.

Bu Weihnachts-Geschenken

Spiegel in allen Größen und Breifen, Dahmen in jeber Ausführung für alle

Stander, Gold-Blatten, gum Bemalen, Bilder, fettig eingerahmt, qu ellen Breifen, religiöse und welftliche Bilber,

Hantsiegen mit und ahne Rahmen billigft, fowie vericiebene gu Beibnachts Gefchenten puffende Gegenfinnbe in geober Andwall. Großes Lager after Arten Leiften jum Ginrabmen der

Schwalbacefir. 3, C. Tetsel, Schwalbacert an b. Luffenfr. Spieget., Bilbereffinrahmer Gefcaft.

Cie crinalten

Tamen-dit-danienen

Forderen

F

Günftig! 🚁 10% Rabatt 🖫 Günftig! auf alle Artifel won 5 ERt. an, uar bis Beibnachte Raberes verweife auf bie hauptaunouce im Mi

F. Lammert, Sattler,

von Mk. 6 an n n 12 Silber l aschenuhren Gold " 22 Wecker " ,, 16 ,, Regulateure, 14 Tg. gehend, mit Schlag, " ,, 16 Wanduhren, neudeutscher Styl, ,, 9 Schreibtisch-Uhren, aparte Neuheiten, " Wecker-Uhren . Kuckuck- u. Schwarzwälder Uhren von Mk. 3.50 ... Nickel u. vernick. " " -.35 " Uhrketten Silber . . . " " 3.50 "

Double . . . " " 5.50 Halsketten (Fächerketten) "

Reichhaltigste Auswahl.

empfiehlt Uhrmacher.

Wiesbaden.

32. Langgasse 32, "Hotel Adler".

Mehrjährige Garantie.

sind elektr. und physikal. Lehrmittel.

Preisliste gratis und franco. * * * * * Grösste Auswahl.

32. Langgasse 32. Clare. Notel Adler".

geschmadvoll arrangirt, in jeder Preislage,

Airchgasse 52. J. C. Keiper, Airchgasse 52. REPORTED BY THE REPORT HE CONTROL BY THE SECRET SECRET HE SECRET HE CONTROL H

Grosse Weihnachts-Ausstellung.

Für die diesjährige Weihnachts-Saison sind meine neu restaurirten Verkaufs-Magazine

16. Goldgasse 16 complet assortirt.



Geosses Lager in Sesseln u. Blumen-tischen in Robr. Rambus u. Weide. Lieferung completer Biblements. Einderwagen Properawagen, Sportwagen. Hambus-Tische.

Grosses Lager in Hinder-Stillhien num lock- and Niedrigstellen schon von Mit. G.— an. Friumph: mail Erithantstillhie in allen Yeislagen. Hambus-Eingeren.

Grosses Lager in allen Korbwaaren Arbeits-, Zeitungs- u. Aühständern Papier-, Arbeits- und Marktkörben,

Vogelbauer mit Ständern.

Durch eigene Bambus- u. Rohr-Möbel-Fabrikation bin ich in der Lage, jedem Wunsche gerecht zu werden. Reparaturen billigst.



Heerlein, C. Döring Nachf.

ORRECT SERVICE SERVICE

Kein Laden. - Grosses Lager.

und Ularen verkaufe durch Ersparniss hoher Ladenmiethe zu äusserst billigen Preisen.

Fritz Lehmann. Goldarbeiter, Langgasse 3, 1 Stiege, an d. Marktstrasse. Kauf u. Tausch von altem Gold u. Silber.

19

031

NEWSKE SERVICE STATES SERVICE SERVICE

E. Ohly, Wiesbaden,

Bahnhofstrasse 22, in nächster Nähe der Bahnhöfe,

empfiehlt

fertige





Für die Wintermonate besonders empfehlenswerth mit Pelz, Plüsch und Normal-Jägerstoff gefütterte Lederstiefel zum Schnüren und Knöpfen für Damen, Mädchen und Kinder.

In warmen Hausschuhen stets gut sortirtes Lager.

Aecht russische, sowie amerikanische Gummischuhe

für Herren, Damen und Kinder.

Knaben- u. Mädchen-Schulstiefel

in besonders starker Ausführung.

Mel.: Die Musik tommt! es ift ja 21ace da", be ichmeden fein gewiß,

Telephon 736.

Erich Stephan, Große Burgftraße 11,

Parterre u. 1. Giage.

Burk Nachf. R. Schellenberg, Friedrichstrasse 2, Ecke Wilhelmstrasse,

Ketten, Büsten.

Musikwerke mit wechselbaren Notenscheiben.

Michelsberg 32. Telephon 195,

Und domn ift die Beicherung frob, 10802 Wann Biscuits, warm Biscuits nab Peffeenun in do. Viscuits ber Pfund (ca. 170 Ztüc) 4() Pfennig-

Heinrich Zboralski,

empfiehlt für b

Thüringer Rothwurst.

Thüring. Zungenwurst. Thüringer Sülze.

Gotii. u. Braunschweig. Cervelatwurst.

Braunschw. Mattwurst.

FrankfurterWürstchen. Aecht Bad. Landjäger. Feine Leberwürste.

Aecht umg. Salami.

Lachsschinken.

Pfessernüsse 230 .. 40

Delicatessen:

Königl. Hoflieferant,



Krystall, Porzellan, Fayence, Majolika.

Neuheiten zum Gehrauch und zu Decorationszwecken.

Kunst- u. Luxus-Gegenstände.

Caviar.

Aal u. Lachs in Gelee. Delicatess-Häringe. Sardinen a l'huile. Sardellen-Butter und Anchovy-Paste. Sardinen u. Anchovy in Gläsern. Nordsee-Krabben. Pommerische Gänse-brüste. Ochsenzungen. Corned Beef.

Tafelbutter, Pumpernickel u. div. Käse.

Weine:

Roth- und Weissweine.

Bordeaux vom Hauss Munzer & Fils, Bordeaux.

Deutsche Schaumweine

Punsch-Essenzen

(Rum, Arrak, Anannas, Augunders, Rothw.) Südweine

vom Hause Adolfo Pries & Co., Malaga. (Portwein, Cherry, Madeira, Malaga etc.). Conserven:

Obst- und Gemüse-Conserven.

Chocolade. Thee. Bisquits. Honigkuchen.

Ganz neu! Soeben erschienen!

Tiefbrandtechnik,

ligemein grosses Aufachen erregende, Russerst dankhare beitranschend wirkungsvolle Arbeit, für Wiesbaden Umsgegend übertragen worden. Wir machen auf re in unserem Schaufender ausgestellte fertige Gegenstände filtsam und sind zu jeder Auskunft über die Sache germ 16784

Vietor'sche Kunstanstalt,

Alls Weihnachtsgeschenke

upleble bestens meine letbiverlettigten Sands und Reiferoffer. Reifer, Conrier- und Damentafchen, Schulraugen, Bosenträger, Eigarren-Etnis, Portemonnaies, Brieftaschen,

Schaufele u. Spielpferde in gell. Sochfeine Unoführung!

F. Lammert, Sattler,	
Speiseservice	von 27 bis 150 Mk.,
Kaffeeservice	. 4.50 . 40 .
5-theil. Waschgeschirre	4.50 . 20 .
Dessertservice	. 4.50 . 10 .
Kuchenteller von 50 Pf.	an,
Bierkrüge mit Beschlag	g 2 bis 10 Mk.
Bowlen und Bierservice	e in Steinzeug,
Wondhilden li I I	Janet A.

Blumenvasen, Jardinièren in Majolica von 1.50 Mk. an,

Decerirte Tassen, Namentassen, Kinder-Essservice etc. etc. empfiehlt in bester Güte und reichhaltiger Auswahl

Ludwig Holfeld,

Glas- und Porzellan - Handlung, Bahnhofstrasse 16.

Bitten unsere Ausstellungen bei elektr. Beleuchtung

Tapetenhandlung

Grosse Auswahl — Billige Preise

J. & F. Sutis, Wiesbaden, Museumstrasse, Eche Delaspe-trasse. 16915 Tapeten-Reste von letter Saison billiget. Am Sonatag, den 24. Dezember, sind unere Läden bis Abenda 8 Ubr geöffnet.

Den beliebten BINISCIA

H. J. Peters & Cie. Nachf., Cöln, empfiehlt

Ad. Mosbach. Kaiser-Friedrich-Ring 14.



Küchen-Waagen

von Mh. 3 an, Tafel-Wangen, Decimal-Wangen, Gewichte billiest.

Franz Flössner, Wellritzstrasse 6.

Rüsse, Rüsse billiaft bei Carl Mi

15731



Blumenhandlung Heinrich Roth,

5 Bahnhofstrasse 5,

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften, Gesellschaften und Vereinen in allen in das Fach einschlagenden Artikeln. Billige Preisberechnung, Lieferungen von Ballbouquets von 25 an. Täglich frische Schnittblumen. Um geneigten Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll

Heinrich Roth, Blumenhandlung, 5 Bahnhofstrasse 5.

Nicol. Sinz, Schwalbacherftraße 13, gegenüber der Juf. Raferne,

Praftifde Gefdente für Militarpersonen, sowie eleganten Christbaumfdmud, Regen und Gulrlauden. Billigfte Preife. Große Auswahl. 16803

Stets frifch!

Bidmard Haringe, Rollmops, ruff. Sarbinen, Andonis, Antumberger umb Haring in Gefer, Bratcharing, Brat-Schellfich, Kürnberger Ochsenmauffalat, Dummer, Delfardinen, Sarbeites. Beste Begugsquette für Birthe und Bisderverkinter. Bicsbadener Fisch-Confirm, Weltrigstr. 24. Wilh. Frieder. Telephon 889.

Zu Weihnachten

bringen wir unsere so allgemeinen Beifall gefanstenen Schildpatt-Imitationen in empfehlende Erinaerung.

Dieselben sind trotz ihrer prachtrollen Ausfahrung sehr billig und von ächtem Schildpatt niebt zu unterscheiden.

Aufstechtlämme,
Seitenklämme,
Stirnklämme,
Stirnklämme,
Stirnklämme,
Nachenklämme,
Krisirklämme,
Staubklämme.
Taschenklämme.

Haltbarkeit garantirt.

Brennmaschinen und Brenneisen, einfache und hochfeinste.

Zahnbürsten. Zahnbürsten. Nageleius. Nageleius.

Kleiderbürsten. Handbürsten. Mend- und 7

Nageleinis. Necessaires. Mand- und Taschenspiegel.

Grosse Weihnachts-Ausstellung

statieten Cartons mit lichten Tolletteselfen und Parfiims.

P. & D. Seligmann, 38. Kirchgasse 38, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Lager sämmtl. in- u. ausländischer Parfümerien u. Tolletteartikel.



Krell's Ablaufbrett

(D. R. G. M. N. 124724)

mit weiss emaillirter Platte und Nickel-Gallerie, schönster Schnuck für die Küche, reinlich, praktisch, unverwättlich, empfiehlt in versehiedenen Grüssen 16878

Conr. Krell, Taunusstr. 13. Spec.-Mag. f. complete Küche

eihnachts-Kaff

per Pfund Mk. 1.60.

Zuden bevorstehenden Festtagen liefere ich zu nebenstehendem Preise, bis inclusive Nenjahr, einen ganz vor-züglichen Qualitäts-Kuffee und lade alle Kenner und Liebhaber einer guten Tasse Kaffee zum Einkaufe höffichst ein.

A. H. Linnenkolli,

15. Ellenbogengasse 15.

Erste und älteste Wiesbadener Kaffeebrennerei vermittelst Maschinenbetrieb.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 598. Abend-Ausgabe.

Ereitag, den 22. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.

Die schönsten Geschenkbücher für die gesamte Knaben- und Madchenwelt.



eutsches Knabenbuch. 13. Bd. Deutsches Mädchenbuch. 7. Bd. sind erschienen.

Porräthig bei Feller & Gecks, Bud- u. Kunfhandlung, fanggasse 48 (sae Lang. u. Webergasse).

(8. 1818g) F118



Grosser

Vogelschutz-Vereins Wiesbaden nur

Moritzstrasse 36.

Eingang durch die Wirthschaft

Täglich von Morgens 9 Uhr bis 24. Dezember, Abends 9 Uhr, geöffnet. Eintritt frei. Nur Vögel von bestprämürten Stämmen in jeder Preislage, unter Garantie für Alter und Werth.

Billigster Weihnachts-Einkanf.

Für den Vorstand: J. Welker, Helenenstrasse 27

Gemälde-Ausstellung

welche sich verzüglich zu Festgeschenken eignen, zu ganz bedeutend er-mässigten Preisen einem Ausverkaufe 16747

J. A. Ferd. Küpper, Carl Küpper,

Wilhelmstrasse 24.

Diebstahl-Versicherungen.

aupt-Agentur Wiesbaden: Wilhelmstrasse 40.

eihnachts-Cigarren

Carl Ziss, Grabenftrage 30.

Da eits in 14 Tagen beginnt, berfaufe bis babin gu m Breifen ; Refte u. gurudgefeste Baaren bebeutenb

Langaaffe 6. F. E. Hübotter, Pofamentier.

Gratulationskarten. Visitenkarten.

Drucksachen jeder Art

Familie und Gesellschaft

Riefert in kürzester Frist zu mässigsten Preise die Buchdruckerei von

Carl Schnegelberger & Cie.,

Für Weihnachten und Nenjahr.

Sür Weihnachten unt eides Eigareiten, unt städe figaren und befartiffe Eigareiten, billitei. och ruffice und fürfiche Eigareiten, Cigarren in Riftchen von 100 Mt. 2.80 av, Cigaretten 100

Mepfel!

feinftes Zafelobft, per Bib. von 12 Bf. an empfieht Auton Manner, Reroftrafte 10.

mpitelle meln Weinitager, direct bezogen ungarifde, spanische mid vortugiefische, lowie deutsche Both- und Weifgweine gu billigften Breien. Reichbeit garunite.

Nürnberger Tebkuchen

per Badet von 10 Bf. an empfichtt in frifcher Cendung

J. C. Keiper.

Rirchgaffe 52. Rirchgaffe 52. Punsche, Liqueure, Spirituosen

Beste Marke: H. J. Peters & Cie. Nachfolger, Cöln a. Rh.,

gegr. 1844,

Wills. Weber. Westendstrasse 3.



Damen= n. Kinder=Hüte,

garn. it. ungarn., barunter elegante Mobelle, bedeutend berabgefeit, geeignet gu Weibnachte-Gefchenten,

Sandiduhe in Glace, Seide, Bolle, reigende Bompadonre,

Federboas, Ballblumen, Schleier Helene Stolzenberg,

Moritfirafie 12. Christbaumständer

Franz Flössner,



ger in Gold- u. Silberwaaren aller Art, spec. Trauringe, Haarketten, Pathenlöffel, Taschenuhren, Spazierstöcke etc. etc.

Julius Rohr, Juwelier,

Neugasse 18/20.

Geschäfts-Gründung 1888.

Schund, Ständer, Rerzen . außergelvo ch billigen Preisen,

Nietschmann N. Rirdgaffe 29.

Worgen Camftag, von Bermittags 8 Uhr ab, bei der Auserindung mindermerftig befondene Fleische Schweinen zu 45 Kr. das Pfrund uder amilder Kr. nuterzeichnetes Stelle auf der Freiden verlauft. An W. W. Schweiner Beider, Burtberrifer und Britter

Bon Zamftag Bormittag ab tommt bei unjeren ammilichen biefigen Abnehmen (Wierhen und Flaschenbier-Berlegern) wöhrend ber Weihnachtofeiertage bas so beliebte, eigens eingebrante

Märzenbier (hell). Bodbier (duntel)

Abeinifche Bierbrauerei, Mainz.

General Gereit auf in Wort und Bild.
Gine Antengrististe des 19. Jakebunderts.
Unter Lituritun von Sied-Abnital Reinhold Werner,
Gerbard Seine Anten Sied-Abnital Reinhold Werner,
Gerbard Seine Gestler, om Steinacher,
Germann Seine Gestler, om Steinacher,
Bernegegeben der Stein Gestler,
Will 800 Abkrationen und 8 Kantheilagen.
Berlin 1809 Stock Berein Se 300 Gesten, Chen Gestland.

Kaiserbarteisen

W. Butzbneh. Spiegelgasse S.

Steh- u. Hänge-

empfiehlt sehr billig wegen Anfgabe

auf Abzahlung

in wochentlichen Raten von I Mk. an

das grösste

Waaren-Credit-Kaufhaus

Bärenstrasse 4, I. u. 2. Et.

Pflasterfteine, Gemürg. Blähchen aus ber alt-renommirten Fabrif bon F. A. Richter & Cie., Bafeler Lederfi von A. Jansson, Bafel, Aborner Ratharinchen und Lebfuschen von G. Woese, Thorn, empficht in reicher Auswahl

Peter Quint, am Martt,

Conditorei Hassler, 34. Jahnftrage 34,

beehrt fich biermit feine

Weihnachts - Ausstellung

anggergen. Empfehle befonders in großer Androahl Bondonnieren, Christbanmeonfect, tomie gange Anppentüchen-Grurichtungen von Warzipan. 16744 Wessina - Drangen,

feinfte bunnfdalige Grudt, find friid angelangt, Dib. bon 60-100 Bf.,

Hermann Neigenfind. Oranienftraße 52, fide Goeibeitraße.

eichshallen-

Theater.

Täglich Ahends 8 Uhr, Sonn- u. Feiertags Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr:



Karten

liefert in vollendeter Lithographie und in allen Goschmacks-Richtungen schnell und billig

Chr. Limbarth, Buchtandlung, Bransplatz 2. Gegr. 1858.

Süßrahm=Margarine

jum Confect und Auchenbaden per Binnb 60, 70 u. 80 Bf. Conweine-Schmafi 1 Sinnb 45, 5 Ffinnb 42, 10 Plunb 40 Bf. 1667

Special-Weichnit Safuergaffe 11.

Dauer = Wlaronen per Bfund 14 Bf. bei Carl Zies, (Brabenftraße 20.

Italienische Rothweine.

speciell Sizilianer, Cape F1. 60 Pr., bei 10 F1. 55 Pf., per Ltr. im Fässel 65 Pf., kräftiger angenehmer

Tischwein.

Grazia B'1. 75 Pf., bel 10 Ff. 70 Pf.,
per Lir. im Fässel 80 Pf., gehaltvoll, saftig

per Lir. im Franci SO Pf., gehaltroll, artig and reif. Von Herrn Geh. Hofrsth Preteasor Dr. Fresculus untersucht und voltständig rein befunden, daher für Kranke u. Reconvaluecenten besonders empfehlenswerth. Palero verethio P1. 85 P1., bei 10 P1. 80 P1., bei 10 P1.

Fexza grande F1. 1 Mk., bei 10 F1.

thing, elegant.

Marchesanar Pl. 1.50 Mk., bei 10 Fl. 140 Mk.,
per Liz. im Fissel 1.00 Mk., beingasteicher Edelwein, elle Herbe.

Lieferung im Fissel von 25 Liter ab.

Die Weine von Sinilien, welches feiher.

Jan Elmen, letzt mit Recht in

besten Hallen. Speciell oblige Marken stammen aus Weishergen, die auf den Austlinfern des Austland auf den Austlinfern des Austlinfern des Austlin auf der Austlin auf der Austliefen der Weine von des Francesen mit Verliebe wogen litres sauge und haben – nicht sassens noch herben – banquestreichen zu Luffrigen Geschmunchs aufgehauft.

Meine Sanfaner Rohweise hann ich daher bei viel hilligenem Preisen als beten Erant für Bondenur annfalte.

Brindisi

naschen

on Horrn Geh. Hofrath Professor Dr.

calina antersacht und vollatändig
befauden, deber für Kmale u. Heconenten sehr empfehlenswerth.

Valescenien sehr empfehlenswerth.
Vermouth di Torino, licht, Fl. 125 Mk

.. vecchio

vecchio 150
, extra vecchio 150
, extra vecchio 150
, superiore 250
, scato di Actua, verzigiicher 0.90
Voltsinaigur Ernatz für Malaga und Incar
weine. (Nicht zu verwechselt mit tielfach, andere licht unrehotrons seconde Reine

With. Heinr. Birck.

Buriteste. 32 u. Oranienste. (Städt.

Niederlagen bei den Herren: 14031 Jutius Practorius, Kirchgasse, Ecke Faul-

Cir. Weimer. Ecke Bleich- a. Walramstr. Chr. Tauber. Kirchganse 5.

Die Firma Fett & Cie. babier erließ im hiefigen "Tagblatt" ein Inferat, wonach fie Schuhwaaren ungefähr gur Salfte des Werthes, also mit 50% Rabatt, infolge der bisherigen milben Witterung verfaufe, Gs wurden nuu im Auftrage der Unterzeichneten von unparteiifchen Dritten u. A. ein Baar Damen-Bugftiefel mit Ladblatt gum Preise von Dit. 8.50 gefauft u. Rech= nung darüber verlangt, was anfangs verweigert wurde, jedoch schließlich geschah. Rach Umfrage n. Borzeigung des Stiefels bei den Unterzeichneten und anderen Fach= leuten wurde ber Werth der bei der Firma Fett & Cie. gu Mt. 8.50 gefauften Stiefel gu Mit. 6.— bis höchftens Mit. 6.50 Einfaufspreis tarirt. Dies vorläufig zur Auftsärung des p. p. Publitums, Das QBeitere wird fich auf Grund des Gesehes gegen unlauteren Wettbewerb finden. 17146

Sochachtend.

E. Ohly, Bahnhofftraße 22. Heinr. Dorn, Kirchgaffe 6. Franz Kentrup, Midyelsberg 1. Wilh. Ernst, Meggergaffe 15.

E. Rumpf, Saalgaffe 18. 1. Perner, Faulbrunneuftraße 6. los. Fiedler, Mauritiusstraße 9.

W. Heckelmann, Meroftrage 20. Aug. Thon Nachf., Rleine Burgftrage 5.

Wilh. Guckelsberger, Debgergaffe.



Itto Baumbach,

18. Taunusstr. 18, emplieblt

sein reich sortirtes Lager von

4 fach leinene Kragen per Dtzd. 3.50 bis Mk. 5.50.

per Dtzd. 4.50.

per Dizd. Nk. 5.—.

Manschellen per Paar von 40 Pf. an. Serviteurs von 45 Pf. an. Oberhemden von Mk. 3 .- an.

M. Junker, Webergasse 31. 17131

2Beihnachte-Gefchente für Berren.

Sigareu in 25., 50 n. 1002 cf. Padung von I.O Af. an, Sigaretten in 10, 20. Do und 108-Sid-Hadung, lowie Cigaretten in 10, 20. Do und 108-Sid-Hadung, lowie Cigaretenspring, Cigaretenstud, Prize die delle und Largetten lang und tag, Tadate, Tadatodeit, Spriger die Ander Nach-Naudharmonikad von 40 Pf. Bis un jeinken. Striptsamstomund, Menmer und Dinter.

G. M. Rösch,



Berjandt ber beliebteften Biere Suphous und

Flaichen Karl Wagner.

Telephon 689. 17134

明南

68

er

e.

r=

21.

tt

h=

r=

h.

ls

6=

10

el

50

ur

35 es

> 15 310

поп

n.

m.

10

184

Ganz frische Gewärze u. Zuthaten

acken

Poitasche, grieben, Hasinen.
Haschusskerne, Escher, ugeblist, Fuderaucker, Vanille.

atlerbester Wanre in billigsten Preisen

hochfeine alte Cognaes 1/1 Flancke von 1.70 Mk. bir 10 Mk., Arrac, Russi, Malaga, Portwells, vorzägliche Panschessenzen, guranitt rein; 1/1 Fl. = 2.50, 1/4 Fl. = 1.30

Medic.-Drogerie "Sanitas", im Centrum der Stadt, 3. Maurillusstrasse 3. Telephon 562.

J.J.HÖSS MARKT& LADEN VISAVIS Telephon 173.

Großer

Prima große Schellfische 40 Pf. Mittelichellsische 30 Pf. Extra feinste Angelichellsische

50 PF. Cablian im Ausschnitt 40 bis 60 Pf.

Merlans 50, Schollen 60 Bf. Seehechte ohne Ropf n. Graten 60 337.

Bacffische ohne Gräten 40 Pf. Rothfleischiger Salm im Aus-ichnitt 1.20 Mf.

Steinbutt (ächte Turbot) 1 Wil. Lebendfr. Rheinhechte 80 Bf.

Lebendr. Politeiner Karpfen 80 Pf.
Lebende Bamberger Spiegelstarpfen von 90 Pf. an.
Prima Zander 80 Pf.
Lebendrrifche Bihein Zander
1 Mt. 20 Pf.
Mechter Meinfalm, Lieinbutt, Tecungen, Limandes, lebende Bachforellen, lebende Buntmern, frische engl. n. hollänbische Mustern billigft.
Mestellungen für den heiligen

Bestellungen für ben heiligen Abend und die Feiertage bitte schon jeht aufzugeben.



Neue Fischhalle

Ede der Goldgaffe u. Grabenftraffe.

gar beworstehende Weieringe empfehle in reichster Answahl bei täglich frifder Zu-fuhr und bekannter vorzüglichster Qualität:

Oftender Seezungen u. Stein= butten, Limandes, Schollen, Merlans, Dollanbifche

Schellfische und Cablian, Zafelgander, im ächten Winter-Rheinfalm, Elbjalm (tothsteifdig), Lachsforellen ans bem Bobenfee, Blanfelden (Getal), lebende Bachforellen, Decte, Schleie, Male, lebende Rheinfarpfen, als

Spiegel- und Goldlarpfen in allen Gebien, Die fo beliebten Spoliteiner

Rarpfell (arofie fette Baare), fowie alle gbaren Fluffe und Ceefifdje, lebende Suntetter, Odertrebie, getäudjerte, gefalgene und marinirte Fifdwaaren u. u.

Bestellungen für den bl. Christs abend und Weihnachten ber großen Madfrage wegen recht frühzeitig

F. C. Hench,

Sr. Agl. Soheit Des Landgrafen von Seffen. Telephon-Anfchluft Do. 75.

Bordeaux-Wein

Haut-Pays-Dubourdieu

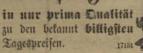
Fi. Mk. 1.15 chne Glas.

Gebrüder Warbeck, Pagenstecherstr. 3.

Offerire

zu den bevorstehenden Feiertagen

Geflügel



Johann Gever II., Wild- und Weflügelhandlung, 34. Grabenftraße 34.

Telephon 369. Schinfen, Speck, Schmalz!
Zhinfen mit Bein, 4 bis 8 Mb. (hver. A Bib. 18 Mt.
Lyd per Mb. 70 Mt., reines Edweine-Edmals per Mb.
17100

F. Mütter. Merofraße 22 Adstung!

Der Reft Schautets und Spietpferde in Fell wird m fpotibilligen Preifen ausvertauft. 17147

Wilhelm Hermann, Koch- u. Delicatessen-Geschäft, 3. Albrechtstrasse 3,

- Wurst- und Fleischwaaren, -

sowie alle Arten Conserven.

Diners und Soupers
werden in und gusser dem Hause angeferligt.

ne Platten werden prompt, billig u. punatuen generalen 80 Bf. Neue Datteln 85 Bf. 25 Gar. gejunde Wallnuffe 25 .

J. Schaab, Grabenftrage 3. 17149 Feinste Messina-

Orangen u. Citronen!
Orangen, 200er. p. Kiste Mk. 2. 100 St. Mk. 3.
300er. 0.500 12.
Store 200er. 12.
grössere Posten billiger, ferner empfehlen wir fransössebe Walniase, Davermoren und Tafeldeigen in allerfeiasten Qualitäten rum billigten Tagespreis.

J. Morning & Co.

Eler, Butter- und Sidfricate-Handlung,
Telephon 392. S. Häfnergasse S. Telephon 392. Rünftliche Blattpflanzen,

then, Begenien x. naturgetzen in ieden Kaswahl. Bidfigfie Breite von 80 H. au Ecl. Seel, Wwe., griedrichtrage 21, 1. 200. Größer. Lamb x.



Saarbefestigungs:

SarvefestigungsKämunden.
Unsteit da hat beim Fristen au hinden bach beim Fristen yare mit der Jeit städlich wird, indem sie brechen nab durch zu kraffe Dannung ausgeben, mane man phig Kämunden der die jed de dielen Schiedunställussen m Edrauch. In nach Erde 40, 00, 00 m. 20 nb. 2. Er. de 1835 W. Sulzbach.

Anklidere und Dunen - Fristen

Ausgabestellen des "Wiesbadener Tagblatt",

2 mal täglich ericheinenb,

10 Freibeilagen - barunter "Alt-Raffan", Blatter für naffanifche Gefchichte u. Anlturgefchichte, "Bunftrirte Rinder-Beitung" und "Umtliche Augeigen bes Biesbabener Tagblatte" -

(Bezugepreis 50 Bf. monatlid)

find bie folgenden und nehmen Beftellungen jum Bezug febergeit entgegen

Ausstrasser W. Beber, Emberdreie in.
Adellacidstrasser W. d. Bird, Gde der Dromienkrobe:
W. Jung Kime, Gde der Abelbooller M. Ricolan,
Gde der Konfirche; G. Erb., Gde der Schreicherfreige,
Gde der Konfirche; G. Erb., Gde der Schreicherfreige,
Aderstrasser Gatt Gerof, Gde der Schreicherfreige,
Gdr. Schlebeier, Gde der Schreicherfeige,
Gdr. Schlebeier, Gde der Schreicherfeige,
Gdr. Schlebeier, Gde der Schreicherfeige,
Gdr. Schlebeier, Gde der Schreibende,
Adelphandierer W. Jung Tiber, Gde der Bedebeitraße,
Gdr. Allebeier, Gde der Schreibende,
Adelphandierer W. Jung Tiber, Gde der Wechtelke
Albertrasser G. Brodt, Albertriffende 18; Gatt
Linneitobli, die der Morginate,
Mahnloofstrasser B. Bring, Gde der Verenkriffe,
Mahnloofstrasser B. Bring, Gde der Delembirage
G. Schoden, Ode der Dermanntraße.
Biertrasseriersser B. Bring, Gde der Verenkriffe,
Gelebale, Ode der Dermanntraße.
Bielechastrasser G. Schmed, Gde der Beinanfraßer,
G. Beinder, Gde der Dermanntraße.
Bielechastrasser G. Dermed, Gde der Beinanfraßer,
Bischneitzerstrasser hehreiber, Gde der Beinanfraßer,
Bischneitzerstrasser hehreiber, Gde der Beinanfraße 2:
G. Bentilig, Gde der Schmenbraße,
Borinkeimerstrasser B. Beiner Gder der Beinanfraße 2:
G. Bentilig, Gde der Schmenbraße,
Borinkeimerstrasser B. Beiner Gder der Beinanfraße.
Einschreichale M. Being, Gde der Beitramfraße.
Beitrasser B. Bent, Gelbeitraße, Lieb der Beitramfraße.
Beitrasserie B. Bent, Gelbeitraße, Lieb der Beiminraße.
Bernanstrasser B. Ben

A. Monatida)

Mörnerwirasser Kart Loh, ünleitriche Weiterfrühe.

Lainustrasser W. Mehrer, ünleitriche Weiterfrühe.

Lainustrasser Prih Mombel, Sieb der Verhauße.

Lainustrasser Prih Mombel, Sieb der Verhauße.

Mauerigasser Frih Mombel, Sieb der Verhauße.

Mustisstrasser Zan. Minor, Sieb der Schmidbaderfür.

Miehelsbergt Sart Anchelt, Erb des Schmidbaderfür.

Morlisstrasser Sart Lingürfahl, Gebendichehöhöhen.

Leich inder Ander Lingürfahl, Gebendichehöhöhen.

Kendelinder. An. Weiterbi, Ander Mehrendichen.

Nerderser Ant Geb Ander, dieben Lie Leich Kimmel,

Kendelinder. An. weiterbi, die der Geierichtenber Frih

Neumbel, und der der Manngolf.

Mingenbartrasser B. J. Weit, Geb der Wechheibfraße;

Platterstrasser B. J. Weit, Bathelinde 42.

Miestenbartrasser Louis Glinunel, Sie der Rechtraße;

Mischertrasser Zould Glinunel, Sie der Rechtraße;

Midderstrasser Zould Glinunel, Sie der Rechtraße;

Richarbartrasser St. Wirt, Geb der Weiterfürde 28a.

Nellersbergt gelunich Ang, Komerberg 7.

Momarbares Gebt. Zhirbeler, Geber Mehrichtenße Weiterbarestrasser St. Wirt, Stellenbirtenser Weiterbarestrasser Schulerstrasser Schulerst

Herne in: Bierstandi: Cart Haufer, Aufhausftraße 2. Boatstelin: Priedrich Off, Besedehenritraß 1 f. Erbenheim: Ortoliert Stall, Schopenbeimerftraße. Rambach: Cart Echivalbach, Burgfraße 144. Samanherg: Philippine Wielenborn, Ihalitraße 23. Waldstraßes Bielerich: Catt Jüber, Woldpließe 14.

Zur Steuer der Wahrheit

Serra Carl Bommert in Grantfurt.

Ihre gestrige Grffarung im "General-Angeiger" ber-anlagt mich, Ihre Behauptungen richtig zu fiellen.

Unwahr ift, bag ich ale Concurrent gegen Sie aufgetreten bin. Denn ich war als Sachverftanbiger vom Gericht bestellt.

Unwahr ift, baß Sie auf "vieles Bu-n" bes Richters Sie fich auf einen Bergleich herbeitießen.

Wahr ift aber, bag ber Richter von vornherein Ihnen fagte, baß bas geringste Strafmaß 200 Mt. für Gie fet.

Wahr ift, bag Gie fich baraufhln für vermögens- und befiblos ertiarten.

Wahr ift, bağ fic nach biefer Erflarung herr Wollweber mit 50 Mart Gelbbufe zufrieden gab.

Seute find Sie Hur Bertreter einer Gasglühlichtfabrit, fonft firmirten Gie großipurig Gasglüh-licht-Induftrie "haffia" ju Franffurt a. M.

Sente sagen Sie, baß Sie nur transportfähige Gifthförper liefern. Seither maren Sie ber einzige Menich, ber feste Glühtörper bem Jublifum liefern wollte.

Die 50 Marf icheinen boch eine gute Wirfung bei Ihnen bervorgebracht gu haben. 17152

Nic. Kölsch.

"Verein der Württemberger"

Wiesbuden. Jeden Camftag Abend 9 Uhr: Bereinsabend im Bestaurant Poths, Langgaste. Gifte willfommen. Der Borfiand.

Wohlriechende Pomaden,
hochfeine Seifen, Odeure für's Enschentuch,
Oete und Brillantine von 50 Pf. an,
Aufsteck- u. Seifenklämme, Ropf- u. TaschenBürsten von 50 Pf. an,
Eau de Cologne, Eau de Quinine, Bay-Rum,
Capillor und sonstige harstärkende Kopfwasser, passend zu
Weihnachts-Geschenken, umpfehlt 17109
W. Sulzbach, Ceiffeur u. Parf., Spiegelgasse S.



Reibmaschinen

Kartoffel-Pressen empfiehlt billigst 15726

Franz Flössner,

Mis Beihnachte-Geichent empleble Ranarien Sahne, feine Schläger.

Schulrangen, Bi. Moter, Sattler, Delasperite. 2

Sicherer Franenschut, andl. Spiegelgaffe 1, im Zauberladen.

Evangelisches Vereinshaus. Weihnachts-Feier

Evang. Männer- u. Jünglings-Vereins

Montag, den 25. Dezember, Abends 8 Uhr.

Ansprachen — Chorgesänge. Vorträge des Posaunen- u. Zitherchors. Festgespräch: "Weihnachtsfreude."



Sepfinate feinfie Zafeis und Rochapfet finb noch billig

Nene Mandeln v. 80 Bf. v. Bfb. an empf. 15052 Motard's Stearinferzen empfiehlt billigft 13564 Incob Vieleb, Friedrichftroge 11.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft, Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

milten sich zur Elesorgung aller Bankgeschiffte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfehlen.

Inlienifche meiftereBiotinen, garantlet acht und

Uhren. Gelegenheitstanf, uhren.

Bivet 14-far. u. eine 18-tr., golbene Sabonette-Memontoles-Repetition mit Chrousgraphe, Prachfilde, eine mit Diamanten und Rabinen befette Damen-libe, ein g. 10. Uhr-Aruband, fowle mehrere goldene Urundander ich billia. Carl Beelcer, Uhrmader, Acroftraße 5.

Baffendes Weithere, Mender, Acroftraße 5.

Baffendes Weihneit Bereicht, Mender, Acroftraße 5.
und Rahrlich b. zu berfonfen fraufinkliche 28.
und Rahrlich b. zu berfonfen fraufinkliche 28.
proceinen Wateroffe 5. 1 St. et.

Just eiegante Aufte. Verein mit debenmhoffodel in blitte in verfaufen Weiterigken in werfaufen Befreigkraße 6. Part. et. 15075

3wei Säulenöfen

en a yandel p. t. Deme, b. 4 of friedrichte 44, Sills Gole Sarger Ramarienvägel und Föriler Trombeter in der Grande in der Grand

Ranarienwoget, Sarger, ju hoben Schulberg 15, Sin. 8 St. Ranarienwoget, Darger, ju hoben Schulberg 15, Sin. 8 St. Ranarien, Pramitier Stamm, ju betfaufen bei Kanarien, Presber, Kellrichtrafe 15.

Ranarienhanne, bothe pramitere Stamm, billin au aufen. Welker, Selenenfrage 27, 2.

Statt jeder befonderen Anzeige.

Bermanbten, Freunden und Befannten die fehmergliche Minbeilung, bag unfer geliebter, hoffnungsvoller Gofn, Bruber, Gufel und Reffe,

Ludwig Wolfsohn,

in feinem tanm vollenbeten 15. Lebendjahre bente Morgen nach langem, fcmerem, mit Gebulb ettragenem Leiden fauft bem herrn entfchlafen ift.

Die tieftrauernden ginterbliebenen.

Micobaben, ben 21. Dezember 1899.

Die Berebigung finbet Countag Morgen 10 1/2 Uhr vom Trauerhanfe, Bismard-Ring 20, aus ftatt.

All Künfte über, Vormögens- und Privat-Verhältnig Charactere, Ruf, Vorleben, Kaußeute, Boamer Privatioute etc. für alle Oriet im deutsche Beiche beschaft racht, billig und zuverläusig: 105 August Befface in Wieshaden, Binnarck-Ring i Es werden nur schriftliche Aufrapon orledigt.

Zahn - Atelier. Küntil. Zähne jeder Art. Gauss Gebisse, schimeral. Zähnoperat. Bill. Preiss Reparaturen sofort. Albert Wolff, Michelsberg 2, Ecke Kirchgasse.

Junger edler Collie

Aunger edler Collie
(ichottischer Schäferhund),
Mide, 6 Mennte ett, simmerrein, von hodekler Able, duntelsobie, mit correcten werfen füs., folosile Sedarum, deele Schwam, bette Schwam, deele Schwam, bette Schwam, deele Schwam, bette Schwam, Bethe Schwam,

(DI) Frage nicht nach Brauch und Sitten, Frag' Dein und mein Berg allein, Bor' nur einmal mich affein!

Durch die glückliche Geburt eines gesunden

Mädchens

wurden erfreut

Carl Taussig und Frau, geb. Gallinger.

Danklagung.

Gur bie vielen Bemeife berglicher Theilnahme bei bem Sinidieiben meines lieben Mannes, unfere guten Baters, bes

Aufero

Johann Gögelmann,

jowie für bie reichen Rrangibenben, bem "Reisgece und RittatraBrein", ber Spfeigefellichaft "Guttenberg", ib-wie allen bei dem Begrabnig Betbelligten fogen innigen tiefgefühlteften Dant

Die tieftranernden finterbliebenen.

Enmilien-Undreichten

em Tagl. Jatob Geis e. E. Frederick auf den in Margarethe geberen. Brauer Billelm Bhilipp Karl Nauld mit Margarethe Kans, Beibe hier. Schoffer peturich Billelm Johann Christian Sabelmann mit Katharine Certrube Bommersbeim, Beibe hier himmermann Georg Abolf Karl Keinbardt mit Halippine Widelmuren Georg Abolf Karl Keinbardt mit Halippine Widelmuren Morald, Beibe bier.
Marben, I. D. S.; Friedrich Bulbeim, S. des Steinhauer Shriftian Wenider, 9 R. 19. Dez. Johann Jaleb, S. des Tagl

Vergefit die hungernden Bogel nicht!